

[9082.] Billig zu verkaufen ist nachstehendes Erbauungsbuch in 2500 Expl., wovon circa 200 gebunden:

Jacobi, G. H., Betrachtungen und Gebete für die Jahres- und Tageszeiten, Festtage und besonders wichtigen Fälle im Leben der Familie und des Einzelnen. Olbernhau 1854. 8. 15 Bg.

1 Probeexpl. gebunden steht für 6 S^h baar zu Diensten und sehe Offerten entgegen.

J. Goldacker, Ant. in Leipzig.

[9083.] Wir ersuchen um Einsendung von Placaten in 4facher Anzahl, da wir Gelegenheit haben, dieselben sehr vortheilhaft zu verwenden.

Schleswig, im Juli 1856.

W. Bruhn's Buchhdlg.

[9084.] Unter Hinweisung auf meine Ausstellungen in den Leipziger und Stuttgarter Börsenlocalen empfehle ich mich den verehrlichen Herren Buchhändlern zu Anfertigung aller Arten von Einbänden in Sammet, Leder und Gallico.

Im Besitze der neuesten Hilfsmaschinen für diese Branche, sowie einer Auswahl geschmackvoller Stempel etc., kann ich neben schleunigster Ausführung der mir übertragenen Arbeiten reelle und pünktliche Bedienung nebst den billigsten Preisen zusichern und bin ich gern bereit, Ihren geehrten Anfragen mit Proben und Preisberechnungen zu dienen. Wo es gewünscht wird, fertige ich auch bloße Einbanddecken in obenbesagter Weise an.

Stuttgart, 15. Juni 1856.

Heinr. Koch.

[9085.] Rothstifte.

Wir klich ausgezeichnete Rothstifte, mit denen man bis zum letzten Stückchen schreiben kann, liefere das Dgd. in Cedernholz zu 9 S^h, in Maroquinpapier gefast zu 5 S^h baar. Zur Probe stehen einzelne Exemplare zu 1 und 1/2 S^h zu Diensten.

Meiningen. Brückner & Renner.

[9086.] Makulatur

in Broschüren, so wie auch rohes Papier wird zu kaufen gesucht. Portofreie Offerten bittet man in der Papierhandlung von J. A. Friedrich's Wittwe in Erfurt einzusenden.

[9087.] Makulatur

in allen Qualitäten und Quantitäten — einschließlich Brochuren — kaufe ich stets.

J. V. Schöne, Querstr. Hrn. D. Spamer vis à vis.

[9088.] Berichtigung.

In dem Verzeichnisse der in Regensburg am 4. August beginnenden Bücherauction muß es S. 65. No. 2382 heißen: Origenis opera edidit de la Rue. 4 voll.

[9089.] Den Herren Verlegern empfehlen wir unser

Xylographisches Atelier

zu gefälligen Aufträgen. Bei prompter und sauberster Ausführung notiren wir höchst billige Preise und besorgen auf Wunsch auch Zeichnungen für den Holzschnitt durch Künstler ersten Ranges, sowie die Uebertragung der Zeichnungen auf Holz nach eingesandten Skizzen.

Verlags-Comptoir in Berlin.

[9090.] Zur gefl. Beachtung!

Meine auf das vollständigste eingerichtete Buchbinderei empfehle ich den Herren Buchhändlern zur gefl. Berücksichtigung.

Namentlich mache ich darauf aufmerksam, dass ich im Stande bin, durch eigenes Lager sowohl, als durch vielfache Verbindungen Sammet-Einbände in jeder Qualität mit Bronze-, Gold-, Silber- u. Elfenbein-Garnituren, sowie mit Medaillons in ebenderselben Güte und zu billigeren Preisen, als die Pariser Buchbinder es vermögen, auf das schnellste herzustellen.

Meine Aufstellung im Börsenlocale zur Ostermesse ist eine annähernde Probe meiner Leistungen.

Nähere Auskunft ertheile ich sofort auf briefliche Anfragen.

Leipzig, Juli 1856.

Fr. Jul. Crusius, Buchbinder.

Börse in Leipzig, am 11. Juli 1856.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fusse, Angebots, Gesucht. Lists various commodities and their prices, including Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a/M., Hamburg, London, Paris, and Wien.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Berliner Verleger-Vereins. — Großherzog. Sachsen-Weimarische Verordnung über die Ausführung des Bundesbeschlusses vom 6. Juli 1854 zur Verhinderung des Mißbrauchs der Presse. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Musikalienhandels. — Angegebelt Nr. 8947-9090. — Börse in Leipzig, am 11. Juli 1856.

Table listing various names and numbers, likely a directory or index of publishers and booksellers, including Adolf & G., Anonime, Brückner & Renner, etc.

